



Der da Vinci Xi® Roboter wird vor allem bei komplexen Operationen eingesetzt.

**ÜBER CLARUNIS –
UNIVERSITÄRES BAUCH-
ZENTRUM BASEL**

Clarunis – Universitäres Bauchzentrum Basel ist das gemeinsame Kompetenzzentrum des Claraspitals und des Universitätsspitals Basel für alle Patient/innen, die eine Behandlung im Bauchbereich benötigen. Clarunis vereint das Fachwissen, die Forschungstätigkeit und die Anzahl der behandelten Patient/innen beider Spitäler, um die Qualität der Diagnose und Behandlung weiter zu steigern und zu verbessern.

Bei Clarunis arbeiten Fachärztinnen und Fachärzte der Gastroenterologie, der Hepatologie und der Viszeralchirurgie, das Spezialpflegepersonal sowie die Mitarbeitenden des Case Managements und der Arztsekretariate sehr eng und fachübergreifend mit den Spezialist/innen und der Pflege der beiden Mutterhäuser zusammen.

Das Angebot von Clarunis umfasst sämtliche viszeralchirurgischen, gastroenterologischen und hepatologischen Angebote auf dem neuesten Stand der Wissenschaft, die für die optimale Diagnostik und Therapie der Patient/innen angezeigt sind. Die Eingriffe der hochspezialisierten Medizin sind direkt einem der Hauptstandorte Claraspital und Universitätsspital Basel zugeteilt. Clarunis hat alle alle vom Schweizer Beschlussorgan für hochspezialisierte Medizin (HSM) vergebenen Leistungsaufträge für die hochspezialisierte Viszeralchirurgie.

ROBOTER-ASSISTIERTE CHIRURGIE

WUNDERWERK DER TECHNIK

Das Claraspital bietet in der Disziplin Bauchgesundheit höchste Qualität. Zur Präzision der Eingriffe sowie zu einem schnellen Genesungsprozess trägt die roboterassistierte Technik massgeblich bei.



Roboter-assistierte Operation mit dem da Vinci Xi® Roboter

Am Dienstag vor Ostern trat ein Patient aus dem Tessin im Claraspital Basel ein. Er litt aufgrund eines kleinen Tumors in der Bauchspeicheldrüse (Insulinom) an unkontrollierter Unterzuckerung. Die Folgen: Schwindel und Kontrollverlust bis hin zur Bewusstlosigkeit. Bei der klassischen Herangehensweise hätte die Bauchdecke geöffnet werden müssen, was für den Patienten nicht nur grossen Stress bedeutet, sondern auch einen längeren Aufenthalt im Spitalbett. Stattdessen war das Insulinom innert 24 Stunden entfernt und der Patient durfte noch vor Ostern beschwerdefrei die Heimreise antreten. Dank der roboterassistierten Technik waren lediglich vier sehr kleine Schnitte nötig, durch die minimal-invasiv operiert werden konnte. Der Tumor wurde isoliert, ausgeschält und schliesslich gezielt entfernt. «Ein Paradebeispiel für die Möglich-

keiten der roboter-assistierten minimal-invasiven Chirurgie», sagt Prof. Dr. Beat Müller, Chefarzt Viszeralchirurgie und Mitglied der Geschäftsleitung von Clarunis.

Hochspezialisierte Medizin

An der Viszeralchirurgie (Bauchchirurgie) fasziniert Beat Müller nicht nur das vielfältige Spektrum, sondern auch der grosse medizinische Fortschritt, an dem er sich in dieser Disziplin beteiligen

Prof. Dr. med. Beat Müller
Chefarzt Viszeralchirurgie
von Clarunis – Universitäres
Bauchzentrum Basel
Klinischer Professor
Viszeralchirurgie an
der Universität Basel



kann. «Es ist enorm befriedigend, mitzufolgen, wie sich die Heilungsmöglichkeiten in den vergangenen Jahren massiv verbessert haben», so Müller, der dabei an die Verbesserung der Prognose von verschiedenen Krebstypen wie z.B. Pankreaskrebs denkt. Stark zu diesem Fortschritt trägt Clarunis bei, das universitäre Bauchzentrum Basel (siehe Infobox). «Die Patient/innen des Claraspitals profitieren nicht nur von der persönlichen Betreuung von A bis Z, die man hier pflegt, sondern auch vom Einbezug infrastruktureller und personeller Ressourcen des Universitätsspitals. Beide Häuser verfügen ge-

meinsam über die perfekte Ausrüstung für eine hochspezialisierte Medizin in ganzer Breite auf höchstem Niveau», sagt Müller. Hierzu gehört auch die eingangs erwähnte roboterassistierte Chirurgie.

High End-Operationsinstrument

Die Viszeralchirurgie am Claraspital setzt mit da Vinci Xi® auf roboterassistierte minimal-invasive Chirurgie und hat damit in der roboterassistierten Chirurgie eine Vorreiterrolle übernommen: Der da Vinci Xi® Roboter wird vor allem bei komplexen Operationen wie der Speiseröhren- und

Bauchspeicheldrüsenentfernung, aber auch bei limitierten Platzverhältnissen wie beispielsweise im kleinen Becken bei Mastdarmkrebs und bei adipösen Patient/innen eingesetzt. Dank der Kompetenzen und hoher Fallzahlen wurde das Claraspital zu einem Zentrum für hochspezialisierte minimalinvasive da Vinci Xi® Viszeralchirurgie mit schweizweiter Vorreiterrolle.

«Dank modernster Operationstechnologie haben sich die Heilungsmöglichkeiten massiv verbessert.»

Prof. Dr. med. Beat Müller,
Chefarzt Viszeralchirurgie

Allfällige Ängste durch die Eingriffe von «Robotern» werden schnell zerstreut: «Die Geräte handeln nicht selbstständig, sondern sorgen vielmehr als HighEnd-Operationsinstrument

für mehr Präzision bei den Handgriffen der Chirurgen», erklärt Beat Müller. Mit dem invasiv eingeführten Mikroskop wird der Bauchraum visualisiert. Bei komplexen Eingriffen trägt die Technik überdies dazu bei, dass der Chirurg die Operation deutlich schneller lernt und beherrscht. «Kurz zusammengefasst: Dank der Roboter-Technik werden hochkomplexe Operationen enorm vereinfacht», so Beat Müller.